

anzuhören. Es beliebet demselben man
 thesmal dem Ansehen nach geringe Mit-
 tel (als da seyn möchten diese Reim) zu
 brauchen für ein Werkzeug seine Gnaden
 denen Menschen mitzutheilen. So wol-
 le dann GOTT allen denenjenigen, wel-
 che in diesem oder anderen Geistlichen Bü-
 cheren mit Lesen oder Singen sich üben, den
 Heiligen Geist senden, daß sie, was sie
 Gutes singen oder sprechen, in dem Her-
 zen beystimmen, und in dem Werk er-
 fällen. Nun obwohlen diese Reim seynd ei-
 genthumlich zum singen eingerichtet, Kön-
 nen sie doch auch von denen, welche nicht
 Können, oder nicht wollen singen, theils für
 ein Geistliche Lesung, theils als Reim:Ges-
 bett ohne singen gebraucht werden. Zum
 singen aber Können folgende oder andere
 tangliche und beliebige Melodeyen
 gebraucht werden.

Melodeyen.

A.



B. 1.



B. 2.



B. 3.



B. 4. und 5. Im Chor: (Komm Heil. Geist) In welchem Chor alle mit B. bezeichnete Gesänger können gesungen werden / mit Wiederholung des letzten Vers in jedem Gesängelein.

C.



D.



E.



F.



G. Die mit G. gezeichnete Gesänger können auch gesungen werden im Thon: (Freut euch ihr lieben Seelen) mit Wiederholung des letzten Vers in jedem Gefählein.



H.



I.



K.



L. 1.



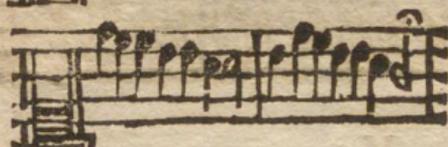
L. 2.



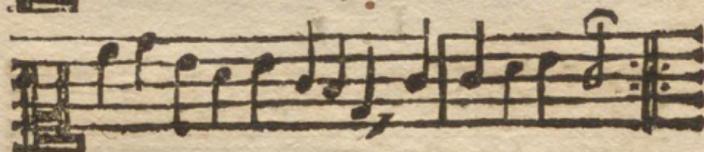
M.



N.



O.



P.



